



Hinweise für das Verfassen der schriftlichen Hausarbeit in Fachdidaktik 1

In Entsprechung zur Arbeitsweise im Seminar wählen Sie für Ihre Hausarbeit aus dem Spektrum des Faches Deutsch an Gymnasien und mit Bezug auf die thematischen Seminarsitzungen **einen mit dem Dozenten abgesprochenen Unterrichtsgegenstand** aus, den Sie einer wissenschaftlichen Analyse unterziehen und im Anschluss auf Möglichkeiten der didaktischen Umsetzung in der Schule befragen.

Demzufolge gliedert sich die Hausarbeit in zwei Teile:

1. **Die Sachanalyse:** Untersuchung des Lerngegenstandes aus fachlicher Perspektive, z.B. die Interpretation eines literarischen Textes bzw. die Analyse eines Sachtextes oder die fachliche Erschließung eines sprachlichen Phänomens (z.B. Aspekte zur Rechtschreibung oder Grammatik) etc. Dabei steht die eigene, persönliche Herangehensweise an den Gegenstand im Vordergrund, die Bezugnahme auf wissenschaftliche Sekundärliteratur muss selbstverständlich kenntlich gemacht werden (mit bibliographischen Anhang am Ende der Hausarbeit).
2. **Die didaktische Analyse:** Untersuchung des Lerngegenstandes im Hinblick auf die Perspektive des Lernenden - eine **Legitimation** mit Bezug auf den Bildungsplan und den Bildungswert. Dies beinhaltet eine Auseinandersetzung mit den möglichen Schwierigkeiten und Problemen, die mit dem Lerngegenstand verbunden sind (z.B. hinsichtlich der Altersstufe). Aus der didaktischen Analyse sind **die zentralen Lernziele** sowie **methodische Überlegungen** zu möglichen Umsetzungen im Unterricht abzuleiten. Eine detaillierte Dokumentation in Form durchstrukturierter Einzelstunden ist aber nicht vorgesehen.

Die Sachanalyse und die didaktische Analyse werden in der Wertigkeit **gleich gewichtet**. Bedenken Sie, dass beide Teile miteinander in Zusammenhang stehen, dass sich also Ihre didaktischen Überlegungen schlüssig aus der vorher ausgeführten Sachanalyse ergeben. In der Hausarbeit stellen Sie unter Beweis, dass Sie fachliches Wissen mit didaktischer Reflexion verbinden können. Rein inhaltliche Darstellungen sind bei der wissenschaftlichen Erschließung auf das absolut Wesentliche zu reduzieren. Eine Inhaltsangabe (z.B. eines literarischen Textes) stellt noch keine Sachanalyse dar! Ein **Beispiel für eine Hausarbeit** ist zur Orientierung auf **meiner Website** abrufbar (> Institute > Uni Konstanz > FD Deutsch, Regularien).

Der Umfang der Hausarbeit in der Fachdidaktik 1 beträgt 4 bis 7 paginierte Seiten, Titelblatt und eventueller Materialanhang nicht eingerechnet. Das Titelblatt enthält die Kopfdaten, das Thema (ggf. mit Gliederungspunkten) sowie die folgende **unterschiedene Erklärung**: „*Ich erkläre, dass ich die Arbeit selbstständig und nur mit den angegebenen Hilfsmitteln angefertigt habe und dass alle Stellen, die dem Wortlaut oder dem Sinn nach anderen Werken entnommen sind, durch Angabe der Quellen als Entlehnungen kenntlich gemacht worden sind.*“

Bei der Textformatierung der Hausarbeit bitte eine übliche Schrift mit Schriftgröße 12 bei einfachem Zeilenabstand verwenden. Für die schriftliche Hausarbeit gelten die **für wissenschaftliche Arbeiten gültigen Standards** (z.B. in Bezug auf Form, Zitiertechnik, Bibliographieren, etc.). Bei Quellen aus dem Internet fügen Sie bitte das Datum Ihres letzten Besuchs bei.

Zu den zentralen Aufgaben einer Deutschlehrkraft gehört die Vermittlung von Sprachkompetenz. **Sprachrichtigkeit** wird deshalb von Ihnen als zukünftigem Deutschlehrer, zukünftiger Deutschlehrerin ganz besonders erwartet. Eine Häufung von Fehlern bei der Rechtschreibung und Zeichensetzung sowie Mängel in der Grammatik, im Satzbau und im sprachlichen Ausdruck können dazu führen, dass ein Schein nicht erteilt werden kann.

Abgabefrist (Sommersemester): 30. September 2017 (Poststempel). Schicken Sie bitte Ihre Hausarbeit in Papierform an die folgende Adresse: Dr. Ulrich Vormbaum, Seestr. 32, 78333 Stockach-Espasingen.